

**Protokoll:**

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Heinen (Leiter Zentrales Gebäudemanagement Amt 65). Herr Heinen steht den Ausschussmitgliedern zur Verfügung.

RM Sauer merkt an, dass ggf. eine Liste erstellt werden kann, an welchen Schulen eine Umsetzung schneller möglich ist. Herr Heinen erläutert den immensen Prüfaufwand der damit verbunden ist.

AM Karnath fragt nach, ob ggf. die Kosten über den Förderverein getragen werden können. Herr Heinen erläutert die grundsätzliche Möglichkeit, gibt aber zu bedenken, dass die Geräte auch gewartet werden müssen.

Herr Karbach befürwortet ebenfalls eine gemeinsame Vorauswahl von Schulen in Abstimmung zwischen dem Kultur- und Schulverwaltungsamt und dem ZGM.

RM Schmidt bittet um eine grundlegende Priorisierung von Grund- und Ganztagschulen. Herr Heinen bestätigt auf Nachfrage von RM Wierschem die grundlegende Sauberkeit des Wassers in den Schulen, da diese ständigen externen Kontrollen unterzogen wird.

Die Ausschussmitglieder befürworten den Vorschlag der Verwaltung, dass das Kultur- und Schulverwaltungsamt gemeinsam mit dem Zentralen Gebäudemanagement eine TOP 5 Liste von Schulen unter der Berücksichtigung der Faktoren Ganztage und Grundschule erstellt und für diese praktikable Lösungswege im Schulträgerausschuss vorstellt.